

Tagung

veranstaltet vom Kunstgeschichtlichen Institut der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i.B.

Der Zyklus der Freiburger Apostelfiguren im Kontext seiner Zeit

am Samstag, den 13. Dezember 2008
im Großen Saal des 'Hauses zur Lieben Hand',
Löwenstraße 16, Freiburg i. B.

- 9.00 Begrüssung durch den Leiter des Kunstgeschichtlichen Instituts
(*Prof. Dr. Hans W. Hubert*)
- 9.15 *Dr. Dagmar Zimdars* (Regierungspräsidium Freiburg, Ref. Denkmalpflege)
**Verstaubt, Verkieselt und Verdübelt.
Die Apostelfiguren im Kontext denkmalpflegerischen Handelns am Freiburger Münster.**
- 10.00 *Eberhard Grether* (Freiberuflicher Restaurator in Freiburg)
Zur Restaurierung und Konservierung der Apostelfiguren
- 10.45 *Stefan King* (Freiberuflicher Bauforscher in Freiburg)
**Baubefunde zur Einbindung von Konsolen und Baldachinen der Apostelfiguren
in die Arkadenpfeiler**
- 11.45 *Dr. des. Katharina Herrmann* (Kunstgeschichtliches Institut Freiburg)
Die Stifterwappen und die Stifterfamilien im Kontext der Zeit
- 12.30 *Prof. Dr. Hans W. Hubert* (Kunstgeschichtliches Institut Freiburg)
Der Zyklus der Freiburger Apostelfiguren
- 16.00 *Prof. Dr. Dr. h.c. Peter Kurmann* (Université de Fribourg)
Zum Stil der Freiburger Apostelfiguren
- 16.45 *Prof. Dr. Barbara Schock-Werner* (Dombaumeisterin zu Köln)
Die Apostelfiguren im Kölner Domchor
- 17.30 *Prof. Dr. Gerhard Weilandt* (Universität Kassel)
**Der Apostelzyklus der Nürnberger Sebalduskirche.
Ein bürgerliches Ausstattungsensemble um 1340**

Die Tagung wird ermöglicht durch großzügige Spenden
von der Freiburger Sparkasse-Nördlicher Breisgau und von Herrn Walter Uehlein

Information

Sekretariat des Kunstgeschichtlichen Instituts
Tel. 0761 / 203-3117; Fax.: 0761 / 203-3103
e-mail: sekretariat@kunstgeschichte.uni-freiburg.de